

## Wieder geht's nach Weende

**Volleyball** Metz-Team eröffnet Rückrunde.

**Gifhorn.** Die Hinrunde ist abgeschlossen – und die Volleyball-Damen des MTV Gifhorn führen das Tableau der Landesliga unverändert an. Der Höhenflug des Teams von Trainer Werner Metz soll auch noch mindestens bis zur Winterpause anhalten. Und bis dahin stehen für den MTV noch drei Partien an, die erste davon an diesem Samstag (etwa 16 Uhr) beim TuSpo Weende III.

Ihre eigene Erfolgsserie, aber auch die Erinnerungen an das Hinspiel machen den Gifhornerninnen Mut. Mit 3:1 hatten sie das erste Saisonduell mit dem derzeitigen Tabellen siebten gewonnen – Ende Oktober, ebenfalls in Göttingen. Während die MTV-Frauen nämlich nur 8 ihrer 20 Saisonpartien zu Hause bestreiten dürfen, gehört Weende zu jenen Teams, die zehnmal Heimrecht genießen. Gleiches gilt für den Tabellenzweiten Astfeld.

Mit wieder etwas besserer personeller Situation als zuletzt in Braunschweig sollten die Gifhornerninnen in der Lage sein, ihr Spiel durchzusetzen und damit auch beim zweiten Auftritt in Weende mindestens zweifach zu punkten. *jse*

### Landesliga 6, Frauen

TuSpo Weende III – Vallstedt/Vech. Sa., 14.00 Uhr  
 TuSpo Weende III – MTV Gifhorn Sa., 14.00 Uhr  
 MTV Braunsch. II – ASC Göttingen II Sa., 14.00 Uhr  
 MTV Braunsch. II – MTV Braunsch. Sa., 14.00 Uhr

1. MTV Gifhorn	9	25:7	23
2. MTV Astfeld	9	23:11	21
3. MTV Hildesheim II	9	20:14	17
4. Wolfenbütteler VC	9	19:18	15
5. Vallstedt/Vechelde	9	20:16	14
6. MTV Braunschweig	9	18:18	13
7. TuSpo Weende III	9	16:18	12
8. Stederdorf/Wipshausen	9	15:21	10
9. MTV Braunschweig II	8	8:19	7
10. ASC Göttingen II	8	2:24	0

# MTV erwartet Aufstiegskandidaten

**Volleyball-Regionalliga** Gifhorn trifft im letzten Heimspiel des Jahres auf den OTB.

Von Jens Semmer

**Gifhorn.** Der zweite Saisonsieg am vergangenen Wochenende hat den Glauben der Volleyballer des MTV Gifhorn an das eigene Leistungsvermögen bestärkt. Der Verbleib in der Regionalliga ist für den Aufsteiger durch den Erfolg bei Bremen 1860 wieder ein Stück nähergerückt – wenngleich die Schwarz-Gelben nach diesem Wochenende wieder auf einen direkten Abstiegsplatz rutschen könnten. Denn mit dem Oldenburger TB kommt am Samstag (20 Uhr) einer der Titelaspiranten in die Sporthalle Flutmulde.

„Wir wissen den Sieg gegen Bremen richtig einzuordnen und dass jetzt ein ganz anderes Kaliber auf uns zukommt“, betont MTV-Coach Werner Metz. 1860 habe am letzten Samstag laut des Urteils einer Bremer Zuschauerin, mit der die Gifhorner nach der Partie ins Gespräch gekommen waren, seine schwächste Saisonleistung gezeigt und daher kaum als Maßstab gedient. „Das ändert aber nichts daran, dass wir eine gute Leistung geboten haben“, sagt Metz, der sich besonders über die verbesserte Annahme und die Effektivität im Angriff seines Teams freute. Beides werde nun auch gegen Oldenburg vonnöten sein.

**„Wir wissen den Sieg gegen Bremen einzuordnen und dass jetzt ein anderes Kaliber auf uns zukommt.“**

**Werner Metz**, Trainer des MTV Gifhorn, vor der Partie gegen Oldenburg.



Mit hoher Effektivität bei den Angriffen wollen Michael Krauskopf (Mitte) gegen Oldenburg punkten, um so im Fernduell mit Vechta (in Weiß) den Relegationsplatz zu behaupten.

FOTO: SEBASTIAN PRIEBE / REGIOS24

Die OTB-Spieler dürften nach vier Siegen in Serie mit breiter Brust anreisen. „In der letzten Saison mussten sie noch in die Abstiegsrelegation. Sie haben sich vor der Saison aber noch mal deutlich verstärkt und mischen jetzt um den Aufstieg mit“, weiß Metz.

Die Gifhorner gingen daher mit Respekt, aber ohne Angst ins Duell mit dem OTB, „schließlich haben wir gegen Tabellenführer Lintorf einen Satz gewonnen und gegen den Zweiten, Ammerland, über drei Sätze richtig gut gespielt“, so Metz. Top-Teams scheinen den MTV also zu

Topleistungen anzutreiben – und nun soll das endlich auch mal zu etwas Zählbarem führen.

Die Schwarz-Gelben würden nur ungern den gerade eroberten Relegationsplatz wieder gegen einen direkten Abstiegsplatz eintauschen, denn am Sonntag erwartet der Vorletzte Vechta das Schlusslicht. „Wir hoffen, dass Bremen anders auftritt als gegen uns und Vechta vielleicht zumindest einen Punkt abnehmen kann“, erklärt Gifhorns Coach, der mit Ausnahme von Samuel Morgestern personell voraussichtlich aus dem Vollen schöpfen kann.

### Regionalliga Herren

FC Schüttorf – VfL Lintorf Sa., 19.00 Uhr  
 Grün-Weiß Vallstedt – Buxtehude-Altkl. Sa., 20.00 Uhr  
 VfL Hannover – VSG Ammerland Sa., 20.00 Uhr  
 MTV Gifhorn – Oldenburger TB Sa., 20.00 Uhr  
 DJK Fuchtel Vechta – Bremen 1860 So., 16.00 Uhr

1. Ammerland	8	23:7	21
2. Lintorf	8	21:5	21
3. Oldenburg	8	22:6	20
4. Vallstedt	8	18:14	15
5. Hannover	8	14:14	13
6. Schüttorf	8	13:13	12
7. Buxtehude-Alt Kloster	8	12:16	10
8. Gifhorn	8	8:20	5
9. Fuchtel Vechta	8	8:22	3
10. Bremen 1860	8	2:24	0



Zweimal erreichte Michelle Beecken bei der Jugend-DM das Viertelfinale – erst die jeweils Topgesetzten stoppten die Gifhornerin. FOTO: PRIEBE / REGIOS24

## BVG viermal unter ersten Acht

**Badminton** Gifhorner Talente mit guten Auftritten bei der Jugend-DM

**Gifhorn.** Ein Quartett des BV Gifhorn nahm jüngst an der deutschen Meisterschaft der Jugend (Altersklassen U15 bis U19) in Wesel teil. Mit vier Viertelfinaleinzügen fiel die Bilanz durchaus positiv aus.

Nils Ole Ryga (U15) war nur im Jungen-Doppel am Start. An der Seite von Tarik Krukowski (FSV Nienburg 1990) erreichte er durch einen 17:21, 21:11, 21:18-Erfolg über die rheinland-pfälzische Paarung Timon Angermann/Finn Busch das Viertelfinale. Hier zeigten die topgesetzten Karim Krehemeier/Karl Sufryd dem Gifhorner und seinem Partner jedoch deutlich die Grenzen auf (8:21, 13:21).

In der U17 war der BVG durch Marvin Schmidt und Holger Herbst vertreten. Schmidt gewann im Ein-

zel seine ersten beiden Matches in jeweils zwei Sätzen. Im Viertelfinale lieferte er dem an 1 gesetzten Aaron Sonnenstein (Sterkrade Nord) ein packendes Duell, zog letztlich aber den Kürzeren (21:13, 15:21, 15:21).

Herbst startete derweil in allen drei Disziplinen, zeigte überall sehr ordentliche Leistungen – ein Sieg gelang ihm dennoch nicht. Im Einzel unterlag er Anosch Ali (1. BV Maintal) mit 18:21, 22:24, im Doppel mit Alexander Schlegel (Post-SV Leer) dem an 5 gesetzten Duo Matti-Luka Bahro (TuS Neuhofen)/Lars Rügheimer (TV Hofheim) mit 25:27, 18:21. Noch knapper fiel die Niederlage im Mixed mit Patricia Reu (TuS Schwinde) aus – 20:22, 21:15, 18:21 gegen Simon Rieck/Nina Becker (1. BC Beuel).

Auch Michelle Beecken (U19) verkaufte sich teuer. „Sie findet nach längerer Krankheit gerade erst wieder ihren Rhythmus“, hatte BVG-Trainer Hans Werner Niesner im Vorfeld der DM gesagt. Dennoch zog Beecken durch Dreisatzege über die an 8 gesetzte Maria Boevska (SV Fischbach) sowie Paula Jünnemann (SG Bräunsdorf) ins Viertelfinale ein. Dort erwies sich die spätere Siegerin Ann-Kathrin Spörl aus Bayern jedoch als zu hohe Hürde für sie.

Auch im Damen-Doppel mit Kaja Zabinski (TSV Trittau) kam das Aus im Viertelfinale gegen die topgesetzten Emma Moszczynski (ASV Landau) und Jule Petrikowski (1. BV Mülheim), die ohne Satzverlust zum Titel marschierten. *jse*

## Turniersiege für Lange und Delgado

**Tennis** Schützlinge von Schwülper-Trainer Duško Djuranovic erfolgreich

**Gifhorn.** Mit drei Turniersiegen kehrten hiesige Tennis-Talente vom dritten Durchgang der Kleinfeldserie zurück. Besonders die Nachwuchsspieler des TC Schwülper um Trainer Duško Djuranovic konnten am Sonntag in der Halle des TV Jahn Wolfsburg überzeugen.

Paul Wolowski vom TC Grün-Weiß Gifhorn erreichte seinen zweiten Klassensieg bei den U10-Jungen und führt damit die aktuelle Rangliste seiner Altersklasse an. Zum bereits dritten Mal war Valentina Lange (TC Schwülper) in der Altersklas-

se U8 das Maß aller Dinge. Damit rangiert sie mit der optimalen Punktzahl von 60 auf Platz 1 in der Serienwertung ihrer Klasse.

Bei den U8-Jungen überraschte ihr Vereinskamerad Leo Delgado: Nach seinem siebten Platz im Auftaktturnier in Fallersleben zeigte Delgado große Fortschritte und holte sich bei seinem zweiten Turnierstart den Sieg. In der Ranglistenwertung rückte er damit auf Platz 5 vor.

Hanna Dölger (ebenfalls TC Schwülper) erreichte bei den Mädchen U10 erneut den zweiten Platz

und belegt nun Rang 3 in der Gesamtwertung.

Insgesamt waren in Wolfsburg 45 Jungen und Mädchen aus 14 Vereinen, davon allein sechs aus dem Landkreis Gifhorn, vertreten. Das nächste Turnier findet am 19. Januar in Schwülper statt.

**Die weiteren vorderen Platzierungen der Gifhorner Talente:** Maris Kruck (U8, 3. Platz, SV Meinersen-Ahnsen-Päse) und Theo Schwarz (U10, 4. Platz, TC Grün-Weiß Gifhorn). *zok*



Valentina Lange (links) baute ihre Führung in der Kleinfeld-Serie mit dem Turniersieg in Wolfsburg aus. FOTO: VEREIN

## „Wir brauchen wieder diese Leidenschaft“

**Volleyball** Gamsener wollen erneut in der Fremde punkten.

**Gamsen.** Nach rund vierwöchiger Pause geht es für den MTV Gamsen endlich weiter in der Volleyball-Verbandsliga. Das Gastspiel am Samstag (15 Uhr) bei der SG Echte/Kalefeld in Rodenberg ist das Duell des Dritten gegen den Vierten – und doch geht es für Gamsen nach wie vor nur darum, weitere Punkte gegen den Abstieg einzusammeln.

Wenngleich die Pause für den MTV seit dem letzten Spiel lang war, „wollen wir an unsere gute Leistung vom Erfolg in Lengede anknüpfen und hoffen, etwas Rückenwind von diesem Spiel mitnehmen zu können“, sagt MTV-Akteur Bastian Mechelk. Personell seien die Voraussetzung dafür gegeben, dass dies gelingt. „Unser Kader ist für Samstag gut aufgestellt“, merkt Gamsens Teamsprecher an.

Das Minimalziel sei es, einen Punkt mitzunehmen, denn die Rechnung des MTV ist einfach: „Wenn wir auswärts immer einen Punkt holen und unsere Heimspiele gewinnen, dann werden wir am Ende der Saison nicht absteigen“, meint Mechelk.

Entscheidend dafür, dass die Rechnung dieses Mal aufgeht, sei jedoch die Einstellung: „Wir brauchen wieder die Leidenschaft und Einsatzbereitschaft, die wir in den letzten Spielen gezeigt haben.“ Im Training habe das MTV-Team jedenfalls wieder gut gearbeitet, meint Mechelk zuversichtlich. *z*

### Verbandsliga 3, Männer

Team Schaumburg – 1. VC Pöhlde Sa., 15.00 Uhr  
 SG Echte/Kalefeld – MTV Gamsen Sa., 15.00 Uhr

1. ASC Göttingen II	7	18:4	18
2. VfL Wolfsburg	8	18:10	17
3. SG Echte/Kalefeld	6	14:10	12
4. MTV Gamsen	6	11:10	9
5. Team Schaumburg	5	7:9	6
6. 1. VC Pöhlde	6	9:12	6
7. USC Braunschweig III	7	8:18	5
8. SV Lengede	7	7:19	5

## D-Junioren messen sich in Gifhorn

**Jugendfußball** Acht Teams beim Flocki-Cup

**Gifhorn.** Die Jugendfußballer des Jahrgangs 2006 präsentieren sich Eltern, Freunden und weiteren interessierten Zuschauern: Der MTV Gifhorn richtet an diesem Sonntag ein gut besetztes Hallenfußballturnier für D-Jugend-Teams aus.

Von 10.30 Uhr an ermitteln acht Mannschaften im Sportzentrum Süd den Sieger beim Flocki-Cup. Zunächst werden zwei Vierergruppen gebildet, innerhalb derer im Modus Jeder-gegen-Jeden gespielt wird. Anschließend finden die Platzierungsspiele und das Finale statt. Die Siegerehrung ist für etwa 14.30 Uhr vorgesehen.

Beim Flocki-Cup werden zwei Mannschaften des gastgebenden MTV Gifhorn antreten. Außerdem sind die D-Jugend-Teams der JSG Hehlingen/Barnstorf/Nordsteimke, Fortuna Celle, MTV Wolfenbüttel, SCU SalzGitter, TSV Havelse, TSV Krähenwinkel-Kaltenweide dabei.

Abseits der sportlichen Unterhaltung sorgt der MTV Gifhorn für Speisen und Getränke. Außerdem gehört eine große Tombola zum Rahmenprogramm, teilte Andre Neumann vom MTV mit. *z*